

...

+

-

÷

x

%

=

Vor wenigen Tagen haben die frisch ausgelernten Auszubildenden Andreas Hartmann, Carolin Delva, Donika Rexha, Natalia Michalczyk und Sabine Braun, bei der Steuerberatungsgesellschaft Helmer und Partner ihre Lehre überaus erfolgreich beendet. Drei erhielten einen Preis und zwei eine Belobigung.

Im Folgenden blicken Sie auf die vergangenen drei Jahre ihrer Ausbildung zurück:

Wie seid Ihr auf die Steuerberaterkanzlei Helmer und Partner aufmerksam geworden?

Herr Hartmann: Ich habe die Kanzlei über das Internet gefunden und habe mir die Homepage angeschaut. Daraufhin habe ich mich dann auf die Stelle beworben.

Frau Delva: Da eine gute Freundin bereits ein Jahr zuvor die Ausbildung bei Helmer und Partner begonnen hat, konnte sie ihre positiven Erfahrungen mit mir teilen. Aus diesem Grund bewarb ich mich für den Ausbildungsplatz.

Warum habt Ihr euch für eine Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten entschieden?

Frau Rexha: Aufgrund eines Praktikums bei der Steuerberaterkanzlei Helmer und Partner habe ich einen ersten Einblick in den Beruf und die Arbeit erhalten. Die selbstständige Arbeitsweise und die vielfältige Arbeit haben mich überzeugt, diesen Berufsweg einzuschlagen.

Frau Michalczyk: Ich hatte bereits in der Wirtschaftsschule schon viel mit Steuern und Rechnungswesen zu tun. Dies hat mein Interesse geweckt und mir viel Freude bereitet, sodass ich mich für diesen Beruf entschieden habe.

Frau Braun: Ich habe bereits eine Ausbildung auf dem Finanzamt absolviert und kannte mich im Bereich Steuern sehr gut aus. Ich wollte mein Wissen erweitern und mich ebenfalls mit Buchhaltungen und Löhnen intensiver beschäftigen.

Wie läuft eine Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten ab?

Herr Hartmann: Unsere Ausbildung ist in zwei Bereiche unterteilt. Zum einen der praktische Teil in der Kanzlei als auch der Besuch der Berufsschule. Des Weiteren können wir regelmäßig an Fortbildungen der Steuerberaterkammer Stuttgart teilnehmen, um auf dem neuesten Stand zu sein. Außerdem bieten uns die Kollegen ihre fachliche Unterstützung an und behandeln mit uns im regelmäßig stattfindenden Azubi-Unterricht Inhalte, die wir für unsere tagtägliche Arbeit benötigen.

Frau Braun: Zu unserer Ausbildung gehört die Bearbeitung von Buchhaltungen, Löhnen, Steuererklärungen und Jahresabschlüssen. Des Weiteren gehört zu unseren Aufgaben die Prüfung von Steuerbescheiden, das Erstellen von Anträgen und das Führen von Telefonaten mit der Finanzverwaltung und anderen Behörden. Auch das Erledigen von allgemeinen Aufgaben wie die Postverwaltung und der Sekretariatsdienst gehören zur Lehre.

Welchen Tipp würdet Ihr einem möglich angehenden Azubi in eurer Kanzlei geben?

Frau Rexha: Ich würde ihm vor Beginn der Ausbildung ein Praktikum in unserer Kanzlei empfehlen, damit er/sie einen ersten Eindruck von unserer Arbeit aber auch von den Kollegen erhält.

Was könntet Ihr abschließend zu eurer Ausbildung sagen?

Alle: Wir können abschließend sagen, dass die Ausbildung sehr umfangreich, vielseitig und zukunftssicher ist. Der Beruf bietet uns auch die Möglichkeit uns als Steuerfachwirt oder sogar als Steuerberater weiter zu qualifizieren.